

A9T.Speed™ ANTIFOULING

Fluoreszierendes Hartmatrix-Antifouling



Die hier gezeigten Farbpunkte dienen nur zur Orientierung / geben nicht unbedingt den tatsächlichen Farbton wieder!

PRODUKTBE SCHREIBUNG

Nautix A9 T.SPEED™ ist ein fluoreszierendes Hartmatrix-Antifouling, das sich besonders für Kiel und Ruder von Regatta-Booten empfiehlt. Dieses Antifouling wurde bereits von den renommiertesten Rennbooten und Skippern der Welt ausgewählt. Diese fluoreszierende Farbe ist sehr hilfreich für die Küstenwache, um gekenterte Boote zu lokalisieren. Dieses Antifouling wird daher unter anderem genutzt, um deutlich sichtbare Markierungen unter der Wasserlinie herzustellen, wie es nach den internationalen Regatta-Regeln erforderlich ist. Die Farbe hilft bei Kiel- und Ruderüberprüfungen während eines Rennens hinsichtlich "eingefangenen" Treibguts (Plastiktüten, Seile, Netze...). Die Rezeptur ist optimal, um den Reibungsverschleiß (durch Fischereiseile, Kavitation o.ä.) zu minimieren.

PRODUKTINFORMATION

Glanzgrad	Matt
Ergiebigkeit	12m ² /L pro Schicht (Roller/Pinsel)
Flammpunkt	21°C < FP < 55°C
Gebindegrößen	0,35L - 0,75L - 2,5L
Haltbarkeit	3 Jahre
Verdünner/Reiniger	Nautix DA
Farben	Orange-fluo, gelb-fluo, pink-fluo

Trocknungs-/Überschichtungs-Information

Temperatur	10°C	15°C	20°C	30°C
Handtrocken	2 Std	1 Std 30	1 Std	30 min
Überstreichbar nach*	4 Std	3 Std	2 Std	1 Std
Zu Wasser lassen nach **	5 Std	4 Std	3 Std	2 Std

Std= Stunden min=Minuten

*Minimale Zeit bis zum Überschichten einer Schicht (100µm Dicke in nassem Zustand) – Siehe bitte auch Auftrag/Wichtige Informationen!

**Maximale Zeit bis zur Zurwasserlassung: einige Wochen, wenn das Boot unter guten Bedingungen gelagert wird.

VORBEREITUNG DER OBERFLÄCHE

Gänzlich neuer Schichtaufbau von Oberflächen

- Die Oberfläche sollte mit **Nautix SD** entfettet und frei von allen Verschmutzungen (Öl, Fett, Salz etc.) sein.
- Mit frischem Wasser abspülen und trocknen lassen.
- Mit P120 Nass-Schleifpapier schleifen, um die Haftung des Primers zu verbessern.
- Versichern Sie sich, dass das Trägermaterial trocken, entfettet und frei von Staub/Schmutz ist.
- Den zum System passenden Primer auftragen.

Bereits vorhandene Antifouling-Oberfläche

- Prüfen Sie das Trägermaterial: Entfernen Sie vor dem Auftrag lose anhaftendes, abblätternes oder zurückfederndes Beschichtungsmaterial. Um die Haftung der aktuellen Beschichtung zu testen, können Sie, mit einem Schraubenzieher an verschiedenen Stellen kratzend, die Anhaftung des aktuellen Antifoulings testen.
- Geschützte Oberfläche in gutem Zustand (nur Hartmatrix):
 - Den gesamten Rumpf durch kontrolliertes Hochdruckreinigen oder mit einem Pinsel säubern.
 - Oberfläche mit **Korn 80 bis P120** Nassschleifpapier schleifen.
 - Mit frischem Wasser abspülen und trocknen lassen.
- Oberfläche in schlechtem Zustand oder selbstpolierende Antifouling-Oberfläche:
 - Alle Spuren von Antifouling durch Abschleifen, Strahlen oder unter Verwendung von **STRIPPER AS** (Abbeizgel) entfernen.
 - Mit **Nautix SD** entfetten.
 - Primer mit **Korn P80 bis P120** Nass-Schleifpapier schleifen.
 - Mit frischem Wasser abspülen und trocknen lassen.
 - Anschließend mit passendem Nautix Primer versiegeln.

Wichtige Informationen

Die Vorbereitung der Oberfläche ist ein sehr wichtiger Schritt, um ein lange effizientes Antifouling zu erhalten.

Wählen Sie den richtigen Primer (eine Schicht für Haftung, 3-5 Schichten für Schutz):

- Polyester: **P1**, **HPE**, **PE**, **PO**, **EPOXYGARD**
- Sperrholz: **HPE**, **EPOXYGARD (+IMPREGARD)**
- bereits geschütztes Carbon: **U2**

Die letzte Schicht des Primers sollte mit weißem Lack (**PE** oder **U2**) beschichtet werden, um ein geschmeidiges Endergebnis und eine gute Deckkraft zu erzielen.

Empfohlenes System: Schützender Primer + **PE** o. **U2** (1 Schicht) + **A4T.SPEED™** weiß (2 Schichten) + **A9 T.SPEED™** (2 Schichten mindestens).

Kompatibilität

Wichtig: Dieses Antifouling sollte nicht direkt auf Aluminiumrümpfen aufgetragen werden.

Wenn es Zweifel wegen der Kompatibilität zwischen der neuen Antifouling-Farbe und der bereits bestehenden gibt, tragen Sie eine Schicht **Nautix P1** auf.

A9T.Speed™ ANTIFOULING

Fluoreszierendes Hartmatrix-Antifouling

SICHERHEITSINFORMATIONEN

- Nur als Antifouling-Produkt verwenden, um das Wachstum von Mikro- und Makro-Organismen wie Algen oder Seepocken zu verhindern, der auf Unterwasser-Oberflächen in Salz- und Süßwasser entsteht. Für Amateure (bis zu 2,5 Liter) und Profis (bis zu 20 Liter). Antifouling beinhaltet Biozide. Antifouling-Produkte mit Vorsicht verwenden.
- Arbeiten Sie in einer gutbelüfteten Umgebung (stellen Sie eine angemessene Belüftung während des Gebrauchs sicher), tragen Sie passende, schützende Kleidung, Handschuhe, Brille und Augen-/Gesichtsschutz. Ungeschützte Personen sollten sich bei staubigen Schleifarbeiten fernhalten. Die verwendeten Handschuhe und das Equipment müssen nach dem Gebrauch entsorgt werden.

HINWEISE

- Das Trägermaterial muss hellfarben sein, idealerweise vorher mit Nautix **A4T.SPEED** in weiss beschichtet sein.
- Auftragsmethoden: Airless, Airmix Spritzen, Pinsel, Rolle.
- Bei einer Temperatur von 10° bis 30°C auftragen (am besten drinnen, bei höchstens 85% Luftfeuchtigkeit).
- Nicht auftragen, wenn die Gefahr besteht, dass sich auf dem Trägermaterial Kondenswasser bildet (Taupunkt): Trägermaterial, Umgebungsluft und Produkttemperatur müssen nahe beieinanderliegen.
- Vermeiden Sie den Auftrag bei ungünstigen Wetterverhältnissen: starker Wind, starker Sonnenschein, hohe/niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit oder Regen.
- Wichtig: Die Antifouling-Effizienz hängt von der Dicke der direkt aufgetragenen Schicht ab. Tragen Sie die gesamte empfohlene Menge auf (exkl. Verdünner): 2 dicke Schichten und eine dritte Schicht auf Anströmkanten und Abströmkanten (Wasserlinie, Kiel, Ruder, ...). Seien Sie vorsichtig beim Hinzufügen von Lösemitteln zum Antifouling, denn dieses reduziert die aufgetragene Schicht in der finalen Dicke.
- Maximale Zeit bis zum Einwassern: einige Wochen, wenn das Boot unter guten Bedingungen gelagert wird (kein Staub/Schmutz).
- Säubern Sie Ihre Werkzeuge mit **Nautix DA**.

AUFTRAG

Roller

- 2-3 Schichten Antifouling mit **Rolle oder Walze** auftragen und verteilen.
- Verdünnung (nach Volumen): **Nautix DA** bis zu 5%.
*Um das beste Ergebnis zu erreichen, eine lösemittel-resistente **Velour-Walze**. Warten Sie nicht zu lange um die Rolle zu wechseln, so bald sie nicht mehr gut ist!*

Airmix-Spritzen

- 2,0 bis 2,5 Bar, Düse 1,6mm bis 1,8mm.
- Verdünnung (nach Volumen): **Nautix DA** 10 bis 20%.
- Nicht mit mehr als 30% Verdünner mischen, um eine Verschlechterung des Antifouling zu vermeiden.

Airless-Spritzen

- 170 bis 240 Bar, Düse 415 bis 419.
- Keine Verdünnung verwenden.

Ergiebigkeit: 12m²/L pro Schicht.

Dicke einer Schicht: 100µm in nassem Zustand (pro Schicht).

Anzahl der Schichten: 2 mindestens

Ergiebigkeit: 5 bis 7m²/L pro Schicht.

Dicke einer Schicht: 80µm in nassem Zustand pro Schicht.

Anzahl der Schichten: 2 mindestens

Ergiebigkeit: 3 bis 4m²/L pro Schicht.

Dicke einer Schicht: 250µm in nassem Zustand pro Schicht.

Hilfreiche Tipps:

- **A9 T.SPEED™** muss auf einem weißen Trägermaterial aufgetragen werden (**A4T.SPEED** Antifouling / **PE** -Primer / **U2**-Grundierung).
- Nach dem Antifouling-Auftrag (4 Std bei 15°C warten), die Oberfläche leicht mit **Korn P400 oder P600** Körnung nass schleifen (abhängig von der ursprünglichen Härte der Oberfläche), dann mit Körnung **Korn P800 oder P1000** mit Nass-Schleifpapier schleifen. Dieser optionale Schritt wird kleine Unebenheiten beheben und die Strömung entlang der Oberfläche verbessern.

TRANSPORT, LAGERUNG UND SICHERHEITSHINWEISE

Transport und Lagerung

- Antifouling sollten während des Transports und der Lagerung in fest verschlossenen und lösemittelresistenten Behältern verwahrt werden.
- Direkte Aussetzung gegenüber Luft, Sonne und extremen Temperaturen sollte vermieden werden. Für die volle Haltbarkeit der Farbe sollten Sie sicherstellen, dass der Behälter nach Gebrauch fest verschlossen ist und die Lagerungstemperatur zwischen 10° und 25°C liegt. Nicht direkter Sonnenbestrahlung aussetzen.

A9T.Speed™ ANTIFOULING

Fluoreszierendes Hartmatrix-Antifouling

Sicherheit

- Antifouling enthält Biozide, darum diese nicht trocken schleifen oder altes Antifouling gar abbrennen. Antifouling sollte nass geschliffen werden.
- Lesen Sie vor dem Gebrauch die Hinweise für Gesundheit und Sicherheit, für weitere Details bitte Nautix oder den jeweiligen Handelspartner kontaktieren.
- Alle professionellen Anwender müssen passende Schutzausstattung tragen: Schutzanzüge in einer zum Produkt kontrastierenden Farbe, Einmal-Schutzanzug mit Kapuze, passende Handschuhe und undurchlässiges Schuhwerk, das das untere Bein schützt. Tragen Sie, wenn Sie Materialien spritzen, passendes Atemschutzequipment, gegebenenfalls auch ein Frischluftspendergerät mit Helm und Visier (siehe: Martindale's **MAGNUM 8500 KIT** im **Onlineshop bei Timeout.de**).

Entsorgung

Die Entsorgung von Resten muss in Übereinstimmung mit den örtlichen Behörden erfolgen. Entsorgen Sie keine Dosen oder Beschichtungsmaterialien in Wasserläufe, sondern nutzen Sie die dafür gedachten Anlagen. Es ist am besten, die Farbe vor der Entsorgung trocknen zu lassen. Reste dieses Produktes können nicht durch die städtischen Entsorgungsmöglichkeiten oder ohne Erlaubnis entsorgt werden.

Generelles

Antifouling muss jedes Jahr erneuert werden. Die hier angegebenen Informationen beanspruchen nicht, vollkommen ausführlich zu sein. Jeder, der unsere Produkte außerhalb ihres Bestimmungszwecks nutzt, ohne vorher weitere schriftliche Erkundigungen bezüglich Tauglichkeit oder Eignung des Produktes für den jeweiligen Zweck zu tätigen, tut dies auf eigene Gefahr. Nautix kann keine Verantwortung für die Leistung des Produktes, irgendeinen Verlust oder Schaden übernehmen. Die hier gegebenen Informationen unterliegen zeitweiligen Modifikationen.